

Forum **Pro** Schwarzwaldbauern e.V.

*Viele kleine Leute an vielen Orten, die viele kleine Schritte tun,
können das Gesicht der Welt verändern! Afrikanisches Sprichwort*

Einladung

Schwarzwaldbauerntreff am 11.02.2014

Liebe Mitglieder, FreundInnen und GönnerInnen,
kritische Zeitgenossen sagen immer wieder, so kann es nicht weitergehen. Im Weltagrarbericht wurde festgestellt: weiter so ist keine Option! Und im letzten Herbst forderte die Welthandels- und Entwicklungskonferenz UNCTAD die Transformation der Landwirtschaft zu einem Mosaik kleinräumiger Systeme regionaler Lebensmittelerzeugung. Dennoch warten die Meisten auf die Politik. Die Folgen sind ein Dschungel von Regelungen, Subventionen und Zertifizierungen, die wirklich notwendige Veränderungen eher behindern als fördern, wie unser Gespräch zum int. Jahr der Berge mit MD Reimer im Dezember enthüllt hat.

Ermutigung zur Eigenverantwortung

ist deshalb unser Thema beim nächsten Schwarzwaldbauerntreff

**am Dienstag 11. Februar 2013 um 20 Uhr
im Vesperhäusle Reinertonishof in Schönwald-Schwarzenbach**

Wir zeigen den gleichnamigen Film von Franz Rohrmoser, der die Hintergründe aufdeckt, warum immer mehr verwaltet wird. Und er zeigt Auswege von Bäuerinnen und Bauern zur eigenständigen Gestaltung, die wir diskutieren wollen. Dazu laden wir herzlich ein.

Weitere Termine:

ARGONAUTEN, die jungen Forschungsgesellschaft für nachhaltige, regionale Landwirtschaft lädt am Freitag, den 21. Februar 2014, 19.00 Uhr ein
im Centre Culturel Français im Kornhaus direkt am Freiburger Münsterplatz.

Ihr Thema:

Transformation der Landwirtschaft

Referent: Dr. Ulrich Hoffmann von der UNCTAD in Genf (siehe auch Beilage)
Mitfahrgelegenheiten ggf. mit der Kontaktadresse abstimmen.

Aschermittwochsgespräch 2014:

Thema: **Leitbild Schweiz oder Kasachstan - Entwicklung ländlicher Räume wohin?**

Referent: Michael Beleites, Freier Journalist aus Dresden, wird an Hand der Entwicklung in den neuen Ländern erklären, warum die Entwicklung sich nicht ändert, wenn ein eigenes Leitbild fehlt.

Herzliche Grüße
Siegfried Jäckle